

Ausgebucht

Das Benefizkonzert für blinde und sehbehinderte Menschen in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Dornbirn stieß bei den Menschen auf so großes Interesse, dass im sprichwörtlichen Sinne „keine Maus“ mehr Platz gehabt hätte. IPA Mitglied Günther **Lutz**, der seit Jahren einen Sinn darin sieht, den Armen und Schwachen zu helfen, organisierte dieses Kirchenkonzert.

den Sängern und Künstlern war der aus Kastelruth/Südtirol stammende Oswald **Sattler** der Star des Abends. Mit seinen sehr berührenden Liedern sang er sich in die Herzen der Besucher. Die Künstler wurden am Ende des Konzertes mit nicht enden wollenden „Standing Ovations“ belohnt. Den Reinerlös übergab Lutz an den Vorarlberger Blindenbund.



Auch LR Ing Erich **Schwärzler**, Bürgermeister der Stadt Dornbirn, DI Wolfgang **Rümmele**, Stadträtin Marie-Louise **Hinterauer**, Dr. Gottfried **Feurstein** sowie auch die Hausherrn Pfarrer Josef **Schwab** und Pfarrer Otto **Feuerstein**, ließen es sich nicht nehmen dabei zu sein. Durch das Programm führte Roland **Poiger** bekannt aus Rundfunk und Fernsehen. Zu Beginn spielte Günther Lutz auf seiner Mundharmonika den „Andachtsjodler“. Als Lutz als Bassist im Duett mit dem bekannten Tenor Peter **Cavall** den Klassiker „Das ist der Tag des Herrn“ von Mendelssohn-Bartholdy zum Besten gab, wollte die Begeisterung der Besucher kein Ende nehmen. Unter den vielen teilnehmen-



vlnr. Rümmele, Schwärzler, Hinterauer.



vlnr. Poiger, Sattler.



vlnr. Sattler, Lutz.